



„Die Stadt ernähren“ Stadt Genf

Gaétan Morel, Projektbeauftragter „Lokale und nachhaltige
Wirtschaft“

Gaetan.morel@ville-ge.ch

www.geneve.ch/nourirlaville

Ziele des Programms „Die Stadt ernähren“



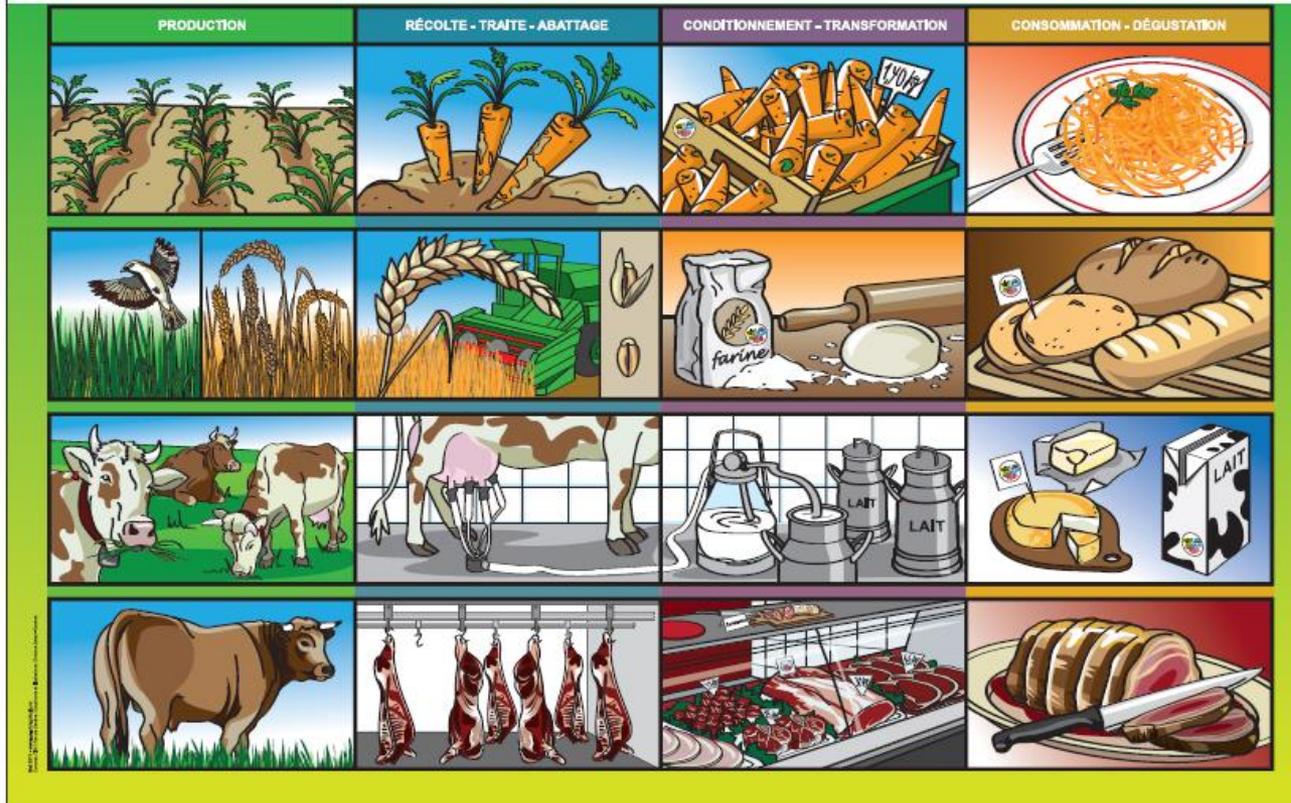
**1. Förderung lokaler
landwirtschaftlicher Produkte**



**2. Information /
Sensibilisierung für „gutes
Essen“**



**3. Entwicklung der
städtischen Gemüsegärten /
„Urbane Landwirtschaft“**



Gemeinschaftsverpflegung (Schulen):

Stadt Genf

47 Kantinen

54 Kinderkrippen

36 Küchen insgesamt

8'000 Mahlzeiten / Tag

(> 1'400'000 / Jahr)

Verbände **unabhängiger** Schulkantinen

aber zu 50 % von der Stadt
gefördert



Anforderungen
Empfehlungen
(keine Verpflichtungen)

Zustimmung



Keine Einkaufszentrale,
daher keine IVöB

- grösserer
Handlungsspielraum
- geringere Kohärenz



Instrument: Gütesiegel
„GRTA“
(Genève région Terre avenir)
= staatliche Zertifizierung

→ mindestens 3 GRTA-
Produkte pro Tag /
1 Menü pro Monat

→ weitergehende Massnahmen?





„GRTA“-Veranstaltungen in der schulergänzenden Betreuung („In der Schulkantine lokal essen“): 8 Schulen, 800 Kinder (2019)





beelong-Note



Herkunft



Jahreszeit

NICHT ZUTREFFEND

Produktions-
weise



Klima und
Ressourcen



Produkt-
verarbeitung

ROH

- 1. Beurteilung (Lieferantenrechnungen), für zwei Jahreszeiten**
- 2. Kommunikation der Ergebnisse**
- 3. Individuelle Empfehlungen und Schulungen**
- 4. Charta / Richtlinien?**